

Wichtige Sichtzeichen und Schallsignale der internationalen Kollisionsverhütungsregeln und der Seeschifffahrtsstraßen-Ordnung

(ohne die Vorschriften für den Nord-Ostsee-Kanal und sonstige örtliche Sondervorschriften)

Gebots-, Verbotsschilder



Begegnungsverbot an Engstellen



Überholverbot für alle Fahrzeuge



Abstand von Tafelzeichen halten (m)



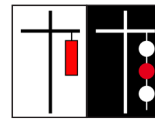
Geschwindigkeitsbeschränkung (km/h)



Höchstgeschw. 8 km/h vor Stränden



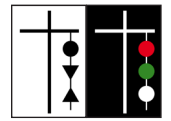
Sog u Wellenschlag vermeiden



Schutzbedürftige Anlage



Sperrung Seeschifffahrtsstraße (Teilstrecke)



Sperrung Seeschifffahrtsstraße (Gesamte Strecke)



Ankerverbot



Festmacherverbot



Liegeverbot



Fahrtrichtung einhalten



Schallsignal geben



Anhalten



Anhalten in Schleusen



Anhalten – Signal der Fahrzeuge des öffentl. Dienstes



Ende Gebots- oder Verbotsstrecke

Warn- und Hinweiszeichen



Frei fahrende Fähre



Nicht frei fahrende Fähre



Wasserski fahren im Fahrwasser erlaubt



Wassermotorrad fahren im Fahrwasser erlaubt



Segeln im Fahrwasser erlaubt

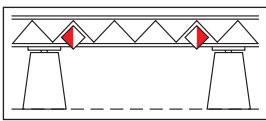


Querströmung (2 Lichtbalken)

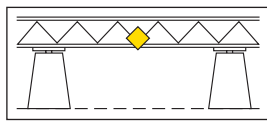


Außergewöhnliche Schifffahrtsbehinderung

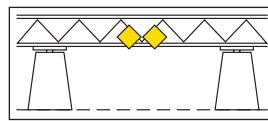
Feste Brücken



Durchfahrtsverbot ausserhalb der Markierung



Durchfahrt in beiden Richtungen

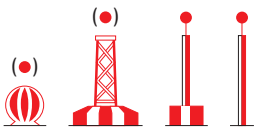


Durchfahrt in einer Richtung (Gegenverkehr gesperrt)

Schwimmende Schifffahrtszeichen



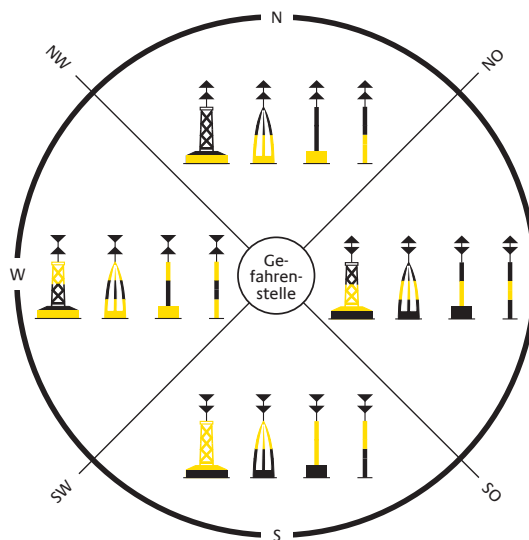
Steuerbordseite Fahrwasser (von See kommend)



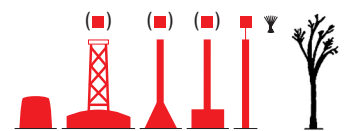
Zufahrt und Mitte Fahrwasser



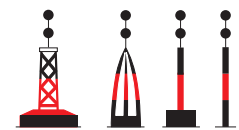
Steuerbordseite des durchgehenden Fahrwassers/Backbordseite des abzweigenden oder einmündenden Fahrwassers.



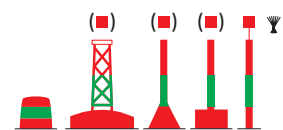
Nord-, Ost-, Süd-, West-Kardinal-Zeichen



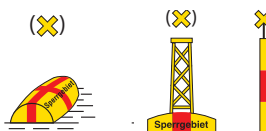
Backbordseite Fahrwasser (von See kommend)



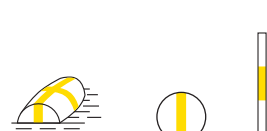
Einzelfahrstellen



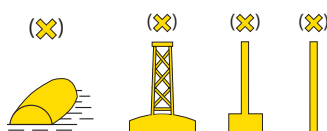
Backbordseite des durchgehenden Fahrwassers/Steuerbordseite des abzweigenden oder einmündenden Fahrwassers.



Sperrgebiete



Fahrverbot für Maschinenfahrzeuge und Wassermotorräder



Reeden, Besondere Gebiete und Stellen

besondere Beschriftung:
z.B.: „Warn – G“,
„Fischerei“,
„Schütt – St“,
„Kabel“,
„Pipe“,
„Meile“,
„ODAS“

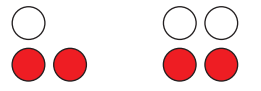
Bewegliche Brücken, Sperrwerke, Schleusen

Einfahrt, Durchfahrt verboten



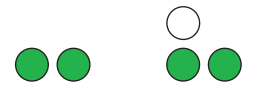
Freigabe wird vorbereitet
uneingeschränkt
Anlage gesperrt

Einfahrt, Durchfahrt frei Durchfahrtshöhe beschränkt



zusätzlich Vorfahrt beachten
bis zur 1. Hubstufe

Einfahrt, Durchfahrt frei



Gegenverkehr gesperrt
Gegenverkehr frei, evtl. Vorfahrt

Ausfahrt



gesperrt
frei (ausfahren)

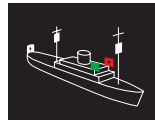
Lichterführung



Maschinenfahrzeug in Fahrt unter 12 m Länge



Maschinenfahrzeug in Fahrt unter 50 m Länge



Maschinenfahrzeug in Fahrt über 50 m Länge



Segelfahrzeug mit Maschinenkraft



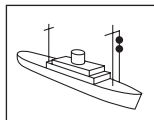
Segelfahrzeug in Fahrt (Lichter im Topp wahlweise)



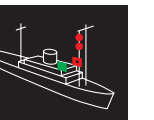
Segelfahrzeug in Fahrt unter 20 m Länge



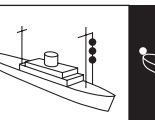
Fahrzeug unter 20 m Länge, wenn andere Lichter nicht geführt werden können



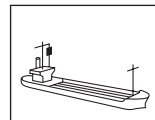
Manövrierunfähiges Fahrzeug in Fahrt mit Fahrt durchs Wasser



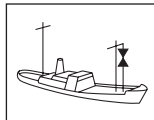
Fahrzeug auf Grund von 50 m Länge und mehr



Manövierbehindertes Fahrzeug mit Fahrt durch Wasser



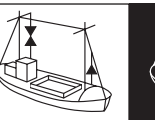
Tiefgangbehindertes Fahrzeug (KVR)



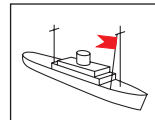
Fischender Trawler (Schleppnetz) in Fahrt durchs Wasser



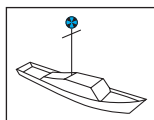
Fischereifahrzeug mit Treibnetz (über 150 m Entfernung)



Manövierbeh. Fzg in Fahrt mit Fahrt durchs Wasser, das Unterwasserarbeiten ausführt; frei an beiden Seiten



Fahrzeug mit gefährlichen Gütern oder ein nicht entgaster Tanker



Behördenfahrzeug bei polizeilichem Einsatz



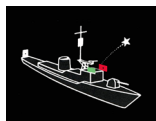
Lotse



Ankerndes Fahrzeug unter 50 m Länge



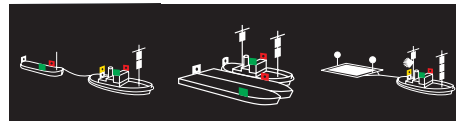
Fähre (nicht freifahrend)



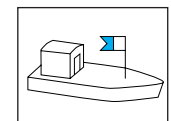
Fahrzeug der Bundeswehr und der Bundespolizei sowie Maschinenfahrzeug, das Schießscheiben schleppt



Schubverband unter 50 m Länge



Schlepperverbände in Fahrt, bis 200 m Länge (Links), mit längsseits geschleppten Anhängen (Mitte), über 200 m Länge mit aussergewöhn. Schwimmkörper (Rechts)



„Ich habe Taucher unter Wasser, bitte Abstand halten“

Schallsignale

■	Achtung
●	Ich ändere meinen Kurs nach Steuerbord
● ●	Ich ändere meinen Kurs nach Backbord
● ● ●	Ich arbeite rückwärts
● ● ● ● ●	Zweifel- und Gefahrensignal
● ■ ● ● ● ●	Bleib - weg - Signal (min. 5 x pro Min.)
■ ● ● ● ● ●	Allgemeines Gefahr- und Warnsignal
● ■ ● ●	Anhalten (Aufforderung durch Fahrzeuge des öffentlichen Dienstes)

■	Maschinenfahrzeuge in Fahrt bei Nebel
■ ■	Maschinenfahrzeuge gestoppt bei Nebel
■ ● ●	Manövrierunfähige und -behinderte, segelnde, fischende oder schleppende Fahrzeuge (auch vor Anker) bei Nebel
● ■ ■ ■	freifahrende Fähren bei Nebel
▲ ▲ ▲ ▲ ▲	Nicht freifahrende Fähren bei Nebel
■ ■ ■	Sperrung der Seeschiffahrtsstraße